



DEBORAH MOGGACH

Deborah Moggach (geboren am 28. Juni 1948) ist eines der fünf Kinder von Richard Hough und dessen Frau Charlotte. Bereits ihre Eltern waren Schriftsteller: Richard Hough verfasste über 90 Bücher zur Geschichte der Marine, Biographien und Kinderbücher, Charlotte Hough schrieb Kinderbücher und illustrierte ihre eigenen und die anderer Autoren.

Deborah Moggach studierte an der University of Bristol und arbeitete danach bei Oxford University Press. Sie ist Autorin von über 20 Romanen und zwei Werken mit Kurzgeschichten. Mehrere dieser Romane hat sie für das Fernsehen adaptiert, darunter "Seesaw", "Stolen" und "Final Demand". Zu den anderen Büchern, die sie adaptiert hat, gehören Nancy Mitfords "Love in a Cold Climate", Anne Fines "Goggle-Eyes" (für das sie den Writers Guild Award für das beste adaptierte Drehbuch erhielt), "The Diary of Anne Frank" für die BBC und die Verfilmung von "Pride and Prejudice" mit Keira Knightley in der Hauptrolle, für die sie für einen BAFTA nominiert wurde. Sie hat (zusammen mit Tom Stoppard) das Drehbuch zu ihrem Roman "Tulpenfieber" geschrieben, der als Film mit Alicia Vikander und Judi Dench in den Hauptrollen veröffentlicht wurde.

Die Verfilmung Ihres Romans "These Foolish Things", für die sie ebenfalls das Drehbuch schrieb, wurde zum Kinohit unter dem Titel THE BEST EXOTIC MARIGOLD HOTEL, u.a. mit Judi Dench und Maggie Smith in den Hauptrollen. In 2022 hat sie den Film für die Bühne adaptiert. Das Stück war im Vereinigten Königreich bereits in 2022/23 erfolgreich auf Tournee und soll anschließend ans West End in London kommen.

Sie ist Mitglied der Royal Society of Literature, der Society of Authors und des P.E.N. 2005 wurde ihr die Ehrendoktorwürde der University of Bristol verliehen. Außerdem wurde sie für ihre Verdienste um Literatur und Theater mit dem OBE (Order of the British Empire) ausgezeichnet. Aus ihrer ersten Ehe hat Deborah Moggach zwei, nun erwachsene, Kinder. Sie lebt mit ihrem jetzigen Ehemann in London und Kent.